

# Abrechnung über die Sammlung für die Opfer des Landesstreiks 1918

Autor(en): **Degen, J.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz : Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **13 (1921)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-351423>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

das Elend, das die Jugend mit dem Tod bedroht, und verlangt, dass Massnahmen zur Beseitigung dieses entsetzlichen Zustandes getroffen werden.

Der Kongress erklärt schliesslich, dass die Wiederherstellung der durch den Krieg zerstörten Gruben nur das Werk freier, von dem gleichen Willen zur Freiheit und zum Frieden besetzter Arbeiter sein kann.»

Wie oben angedeutet, messen wir den Entschliessungen über die Valutafrage und die Frage der Rohstoffversorgung keine grosse Bedeutung bei, weil sich in den letzten zwei Jahren genugsam feststellen liess, dass sich hier die Interessen der verschiedenen Imperialismen kreuzen und ein aktives Eingreifen der internationalen Gewerkschaften ziemlich ausgeschlossen ist.

Um so wichtiger sind die Richtlinien für die 48stundenwoche, gegen den Krieg, gegen die Besetzung des Ruhrgebiets, gegen die Sprengungsmanöver der Sowjetisten und das Bekenntnis für die Sozialisierung. Lasst uns mit aller Energie im Sinne dieser Entschliessungen wirken, so verwirklichen wir am besten unsere eigenen Ziele und die des Weltproletariats.



## Abrechnung über die Sammlung für die Opfer des Landesstreiks 1918.

Nachdem am 15. Dezember 1920 die letzte Zahlung von Unterstützung an Opfer des Landesstreiks vom Jahre 1918 erfolgte, kann die Rechnung über die Sammlung und die lange Reihe von Prozessunterstützungen endlich als abgeschlossen betrachtet werden. Während mehr als zwei Jahren hat ein Prozess den andern abgelöst, und in dem Masse, wie die Prozesse ihre Erledigung fanden, wurden während dieser Zeit Ansprüche an die Sammlung gestellt.

Die nebenstehende Rechnung betrifft nur die vom Gewerkschaftsbund durchgeführte Sammlung. Nebst dem sammelten die Eisenbahner für ihre eigenen Opfer, auch die Arbeiterunions Basel, Chaux-de-Fonds und Zürich sammelten von sich aus, ohne die Gelder an die allgemeine Sammlung abzuliefern. Deren Mitglieder gingen daher, soweit nicht festgestellt wurde, dass die betreffende Gewerkschaft an die Sammlung des Gewerkschaftsbundes direkt beigetragen hatte, jeder Unterstützung durch diese verlustig.

Die Sammlung war kaum recht im Gange, so verzehrte der grosse Prozess gegen das Oltener Aktionskomitee die Gelder fast in dem Masse wie sie eingingen, um schliesslich beinahe die Hälfte des Ertrages in Anspruch zu nehmen. Dem grossen Prozess schlossen sich — wie aus der Zusammenstellung ersichtlich ist — in 48 verschiedenen Orten 82 grössere und kleinere Prozesse an, deren Kosten ganz oder zum Teil übernommen wurden, wobei die Prozesse der Eisenbahner nicht mitgerechnet sind. Der letzte Prozess, d. h. die in der Folge zu leistenden Zahlungen der Verurteilten, konnten erst im Dezember 1920 ihre Erledigung finden. Grösseren Umfang hatten die Prozesse im Kanton Solothurn angenommen, wo rund 120 Angeklagte vor die Gerichte gezogen wurden und deren Hauptangeklagter seine Strafe erst mit Oktober 1920 abgesessen hatte.

Nach dem grossen Prozess im Frühjahr 1919 stellte sich bald die Notwendigkeit heraus, die Unterstützung aus der Sammlung auf die Bezahlung von Lohnausfall bei Haft, Bussen, Gerichts- und Verteidigerkosten zu beschränken sowie auf Gerichtsfälle, die ausschliesslich auf den Landesstreik zurückzuführen waren. Denn es gingen gleichzeitig Gesuche ein um Unterstützung von militärgerichtlich wegen Vergehen im Militärdienst

Verurteilten, Urteile, die mit dem Landesstreik nichts zu tun hatten. Mit wenigen Ausnahmen zu Beginn der Unterstützungsaktion wurden auch alle Massregelungsfälle an die Verbände gewiesen. Die Regelung der Kosten der Eisenbahnerorganisationen für Gerichtsfälle, Kosten, die wegen Mangels an Mitteln nicht aus der Sammlung bestritten werden konnten, musste auf die Schlussabrechnung verschoben werden.

Die Prüfung der eingehenden Gesuche, die mit jedem Prozessfall verbundene Korrespondenz, teils zur Vermittlung von Verteidigern, zur Herbeischaffung der nötigen Belege, Organisationsausweise, Zahlungen usw. nahmen im Jahre 1919 einen solchen Umfang an, dass eine Arbeitskraft zu deren Bewältigung kaum ausreichte.

Die Gelder zur Unterstützung der Opfer des Landesstreiks gingen zur Neige im Momente des Ausbruchs des Bauarbeiterstreiks im Frühjahr 1920. Die Arbeiterschaft sollte für die Bauarbeiter einen Taglohn abliefern, und so konnte von einer zweiten Sammlung für die Opfer des Landesstreiks keine Rede sein. Der Gewerkschaftsbund leistete daher auf Rechnung der Sache die nötigen Vorschüsse. Partei und Gewerkschaftsbund werden nun als gemeinsame Träger und «Erben» des Oltener Aktionskomitees für Deckung der Summen und Verteilung der Lasten zu sorgen haben. Damit erst wird die letzte Kruste von der Narbe fallen.

## Ergebnis der freiwilligen Sammlung

(nach Verbänden zusammengestellt).

### Einnahmen.

Bauarbeiter . . . . .	Fr.	924.20
Bekleidungsarbeiter . . . . .	»	389.85
Buchbinder . . . . .	»	380.—
Eisenbahner . . . . .	»	21,226.65
Gemeinde- und Staatsarbeiter . . . . .	»	4,404.40
Handels-, Transport- und Lebensmittelarb. . . . .	»	4,514.70
Heizer und Maschinisten . . . . .	»	592.50
Holzarbeiter . . . . .	»	2,041.20
Hutarbeiter . . . . .	»	129.20
Ledarbeiter . . . . .	»	1,025.65
Lithographen . . . . .	»	489.—
Maler und Gipser . . . . .	»	995.45
Metall- und Uhrenarbeiter . . . . .	»	13,716.35
Papier- u. Hilfsarbeiter im graph. Gewerbe . . . . .	»	592.45
Stein- und Tonarbeiter . . . . .	»	412.20
Textilarbeiter . . . . .	»	2,685.50
Typographen . . . . .	»	1,871.40
Zahntechniker . . . . .	»	120.—
Zimmerleute . . . . .	»	401.60
Gewerkschaftsverbände	Fr.	56,912.30
Sozialdemokratische Partei der Schweiz . . . . .	»	14,159.45
Italienische Sozialisten in der Schweiz . . . . .	»	252.—
Durch Arbeitersekretariate der Unions und Gewerkschaftskartelle . . . . .	»	932.—
Diverse und Ungenannte sowie ohne Angabe der Organisation abgeliefert . . . . .	»	8,776.35
Ergebnis der Sammlung	Fr.	81,032.10

### Ausgaben.

Ausbezahlte Unterstützungen, laut nachfolgender Zusammenstellung . . . . .	Fr.	87,767.55
Gebühren, Drucksachen und Unkosten für die Durchführung der Sammlung und die Erledigung der Unterstützungsfälle . . . . .	»	431.45
	Fr.	88,199.—
Defizit	»	7,166.90

Bern, den 31. Dezember 1920.

Fr. 81,032.10

Der Kassier: J. Degen.

# Aus der Sammlung für die Opfer des Landesstreiks (1918) bezahlte Entschädigungen (nach Kantonen geordnet).

Kanton	Ort	Kontroll Nr.	Angeklagte	Zahl	Gericht	Aus der Sammlung vergütet					Total
						Lohnausfall bei Haft	Bussen	Gerichtskosten	Verteidiger	Andere Entschädigungen <sup>1</sup>	
Aargau	Laufenburg	1	Bürki und Müller	2	Bezirksgericht Zurzach	—	24.—	24.90	—	—	49.90
"	Turgi	2	Dürst G.	1	" " Baden	—	24.—	27.40	—	—	51.40
Baselstadt	Basel	3	Zumbühl und Konsorten	5	Strafgericht Basel	—	60.—	33.20	150.20	150.—	393.40
"	"	4	Meier	1	"	—	—	—	—	100.—	100.—
"	"	5	Koch und Konsorten	3	Strafgericht	—	—	25.20	50.10	—	75.30
"	"	6	Zürcher	1	Territorialgericht	—	—	—	15.40	—	15.40
"	"	7	Helfenstein	1	"	30.—	—	—	—	—	30.—
"	"	8	Kühner	1	"	—	—	—	5.65	—	5.65
"	(Neue Welt)	9	Graf G.	1	"	—	—	—	121.60	—	121.60
Bern	Bern	10	Aktionskomitee	21	Divisionsgericht	—	—	680.60	27,571.75	10,698.05	38,950.40
"	"	11	(Platten)	1	"	—	—	459.60	1,100.—	—	1,559.60
"	"	12	Bergundthal	1	Untersuchungsrichter	—	—	20.—	—	—	20.—
"	"	13	Coiffeurhilfen	13	Obergericht	—	—	—	459.30	—	459.30
"	"	14	Läufer	1	Militärgericht	—	—	500.—	1,739.05	—	2,239.05
"	"	15	Ryf und Konsorten	2	Gerichtspräsident	—	—	81.80	—	—	81.80
"	"	16	Sähli und Wälti	4	"	—	—	30.—	—	—	30.—
"	"	17	Dr. Witz	1	Divisionsgericht	—	—	—	136.75	—	136.75
"	"	18	Zurbuchen	1	Obergericht	—	—	—	90.—	—	90.—
"	Biel	19	Prozesse der Arbeiterunion	?	?	—	—	—	500.—	—	500.—
"	"	20	Angst und Konsorten	10	Divisionsgericht	—	—	—	—	656.—	656.—
"	"	21	Würsten	1	Militärgericht	—	—	84.—	156.—	—	240.—
"	"	22	Chopard und Lüthi	2	Territorialgericht	—	—	—	267.75	—	267.75
"	Burgdorf	23	Rutschi	1	"	—	—	—	—	500.—	500.—
"	Ersigen	24	Gosteli	1	Polizeirichter	—	8 —	97.—	45.—	—	150.—
"	Madretsch	25	Kälin	1	Strafkammer d. Oberger.	—	—	8.—	20.—	—	28.—
"	Münster	26	von Arx und Tschäppeler	2	Militärgericht	—	—	177.50	260.—	118.—	555.50
"	Pieterlen	27	Sutter und Konsorten	18	Richteramt Büren	—	70.—	69.30	118.10	205.—	462.40
"	Thun	28	Spirig O.	1	Militärgericht	150.—	—	—	—	—	150.—
"	Thun-Steffisburg	29	Rüfenacht und Konsorten	3	"	500.—	—	—	—	—	500.—
"	Wabern	30	Burri	1	Richteramt 4, Bern	—	—	—	128.10	—	128.10
Genf	Genf	31	Nicole und Nicolet	2	Militärgericht	—	—	—	2,000.—	—	2,000.—
"	"	32	Steinmann	1	Polizeigericht Unt.	20.—	—	—	—	—	20.—
Graubünden	Chur	33	Conzetti	1	"	—	—	—	—	100.—	100.—
"	"	34	Rüegg	1	Untersuchungshaft	60.—	—	—	—	—	60.—
"	Davos	35	Wellenzohn und Koffler	2	Kreisgericht	—	192.80	—	—	—	192.80
Luzern	Luzern	36	Beyer, Ulrich und Konsorten	4	Militärgericht	500.—	—	390.80	282.75	28.—	1,201.55
"	"	37	Buob Marie	1	Polizeigericht	—	—	131.90	96.45	49.80	278.15
"	"	38	Huber Fritz	1	Territorialgericht 4	—	—	—	48.70	—	48.70
"	"	39	Huber Rob.	1	"	—	—	63.35	—	—	63.35
"	"	40	Küng J.	1	"	—	—	—	225.15	—	225.15
Neuenburg	Chaux-de-Fonds	41	Prozesse der Arbeiterunion	?	?	—	—	—	1,000.—	—	1,000.—
"	Le Locle	42	Cochat	1	Militärgericht	432.—	—	—	—	—	432.—
"	St-Blaise	43	Anderfuhren, Artho und Kons.	3	"	2,173.30	450.—	284.70	50.—	—	2,958.—
St. Gallen	St. Gallen	44	Mocellin und Polo	2	Untersuchungshaft	100.—	—	—	—	—	100.—
"	Rapperswil	45	Scherrer	1	Bezirksgericht	—	20.—	31.85	—	21.—	72.85

GEWERKSCHAFTLICHE RUNDschau

St. Gallen	Rorschach	46	Bersi, Geser und Konsorten	8	Bezirksgericht	—	—	137.25	517.65	—	654.90	
"	"	47	Langhart	1	Militärgericht	—	—	—	34.30	—	34.30	
Schaffhausen	Schaffhausen	48	Klingler und Schmid	2	Kantonsgericht	—	—	194.40	292.70	—	487.10	
"	"	49	Regazzoni	1	Divisionsgericht	—	—	—	106.—	—	106.—	
Solothurn	Derendingen	50	Kaufmann	1	Amts- u. Territorialger.	—	150.—	—	—	—	150.—	
"	Gerlafingen	51	Aerni, Heiniger u. Konsorten	18	Amts- u. Territorialger.	2	997.25	—	349.05	—	1,346.30	
"	Grellingen	52	Saladin	1	"	—	—	—	—	300.—	300.—	
"	Grenchen	53	Rüdt und Konsorten	36	Territorialgericht	4,720.—	—	1104.25	1,928.65	3,740.—	10,492.90	
"	Klus-Balsthal	54	Tschudin und Konsorten	4	"	—	60.—	87.35	283.75	—	431.10	
"	Olten	55	Lemp	1	"	—	—	105.—	—	—	105.—	
"	Solothurn	56	Maduz und Konsorten	3	Divisionsgericht	—	—	218.20	—	—	813.20	
"	"	57	Basset und Konsorten	7	"	—	—	249.—	—	—	249.—	
"	"	58	Kümin	2	"	—	—	—	—	50.—	50.—	
"	"	59	Müller Gottfr.	1	Amtsgericht	—	—	—	167.10	—	217.10	
"	"	60	Born und Konsorten	12	"	—	50.—	160.30	205.60	—	415.90	
"	"	61	Müller, Flury und Konsorten	14	"	—	30.—	190.—	171.10	60.—	715.30	
"	"	62	Müller G., Müller J. u. Kons.	24	Territorialgericht 4	2,080.—	—	127.80	710.20	440.—	3,358.—	
Schwyz	Bäch	63	Nauer, Schurter u. Konsorten	6	Kantonsgericht	185.—	—	316.65	514.30	166.50	1,182.45	
"	Wollerau	64	Bachmann und Kümin	2	Territorialgericht 5	—	—	—	40.—	—	40.—	
Thurgau	Romanshorn	65	Tung	1	Obergericht	—	—	—	200.—	—	200.—	
Uri	Altdorf-Erstfeld	66	Mattli, Staub und Konsorten	26	Militärgericht	—	—	—	494.70	70.—	564.70	
"	Erstfeld	67	Schneider	1	Kreisgericht	—	—	—	106.15	—	106.15	
Wallis	Brig	68	Dellberg, Delz und Konsorten	4	Divisionsgericht 3	—	—	—	400.75	12.50	413.25	
"	St-Maurice	69	Mettau	1	Territorialgericht	—	—	816.—	84.60	—	900.60	
Zürich	Altstetten	70	Dürr und Konsorten	5	Militärgericht	275.—	600.—	73.70	601.90	500.—	2,050.60	
"	Dietikon	71	Schnurrenberger	1	"	—	—	—	—	100.—	100.—	
"	Rorbas	72	Eichenberger	1	Militärgericht	—	150.—	—	—	—	150.—	
"	"	73	Brühwyler und Konsorten	8	Obergericht	—	210.—	449.85	255.—	—	914.85	
"	Richterswil	74	Ern, Wild und Konsorten	4	"	—	40.—	95.85	209.05	—	344.90	
"	Thalwil	75	Felber	1	Divisionsgericht 5	—	50.—	93.90	—	—	143.90	
"	Uster	76	Spreng und Staubitz	2	Militärgericht	—	—	145.30	237.35	—	382.65	
"	"	77	Winiger	1	Divisionsgericht 5	—	15.—	17.95	72.20	40.—	145.15	
"	Wädenswil	78	Hildebrand	1	Bezirksgericht Horgen	—	—	78.60	—	—	78.60	
"	"	79	Kessler und Konsorten	10	Obergericht	—	—	174.75	396.—	440.—	1,009.70	
"	Wetzikon	80	Stahel und Konsorten	4	"	—	120.—	111.35	40.30	122.45	394.10	
"	Winterthur	81	Epper und Zumsteg	2	"	—	—	—	—	550.—	550.—	
"	Zürich	82	Barthel	1	Untersuchungshaft	—	50.—	—	—	—	50.—	
"	"	83	Spühler und Konsorten	5	Militärgericht	—	50.—	—	694.55	75.40	819.95	
					347		13,905.75	2318.80	7103.15	46,097.15	18,342.70	87,767.55
							15,8 ‰	2,6 ‰	8,1 ‰	52,5 ‰	21 ‰	

<sup>1</sup> Für Prozesskosten, inbegriffen Entschädigungen an die gegnerische Partei, Reisekosten, Lohnverluste der Angeklagten und Zeugen bei Gerichtsverhandlungen, Not- und Unglücksfälle. <sup>2</sup> Inbegriffen Gerichtskosten und -Bussen. <sup>3</sup> Inklusive Fr. 1900.— für Unterstützung der Familien mit Todesfällen und Verwundung sowie Fr. 840.— Vergütung von Schäden an die Bahngesellschaft.